



Presse-Information
8. November 2016

BMW Motorrad präsentiert Concept ConnectedRide. Ein nächster Schritt zum vernetzten Motorrad für mehr Sicherheit und Komfort.

München. Heute blickt man im beruflichen sowie privaten Umfeld auf eine stark digitalisierte und vernetzte Welt. Längst hat die Automobilindustrie mit zahlreichen Innovationen auf diese Entwicklung reagiert. So bietet BMW Automobile bereits maßgeschneiderte digitale Dienste wie etwa die BMW Connected App an – einen personalisierten digitalen Mobilitätsassistenten, der den Fahrer beispielsweise bei der Termin- und Reiseplanung unterstützt.

Mit BMW ConnectedRide zeigte BMW Motorrad bereits im Jahr 2009 die vielfältigen Möglichkeiten auf, die Fahrzeug-zu-Fahrzeug-Kommunikation-basierte Fahrerassistenzsysteme dank intelligenter Vernetzung bieten können.

BMW Motorrad präsentiert ConnectedRide mit neuer Smartphone- Integrationslösung als nächsten Schritt zum vernetzten Motorrad.

Im Rahmen der EICMA zeigt BMW Motorrad nun einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zum vernetzten Motorrad: Eine TFT-Instrumentenkombination mit Smartphone-Anbindung, wie sie in naher Zukunft bei Serienmodellen von BMW Motorrad zum Einsatz kommen kann. BMW Motorrad und die Robert Bosch GmbH kooperieren dabei auf dem Gebiet wegweisender Display- und Vernetzungstechnologien. Denn auch im Motorradbereich zeichnet sich ein zunehmender Bedarf an durchgängiger Vernetzung ab.

Stephan Schaller, Leiter BMW Motorrad: „Connectivity und Verfügbarkeit von digitalen Diensten werden beim Motorradfahren zunehmend ein Thema. Deshalb erweitern wir in dem Bereich unser Angebot und werden zukünftig Dienste anbieten, die das Erlebnis Motorrad spürbar anreichern. Neue Apps und Funktionen über die Anbindung von Smartphones und Backends werden im Rahmen der intelligenten Vernetzung viele neue Möglichkeiten eröffnen, um das Motorradfahren erlebnisreicher, komfortabler und auch sicherer machen.“

Dank starker Synergien mit BMW Automobile ist BMW Motorrad in der Lage, die Einführung neuer Services zu beschleunigen. Hierdurch lassen sich verschiedene Pkw-Digitalisierungs-Technologien wie zum Beispiel TFT-

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382-0

Internet
www.bmwgroup.com



Presse-Information
Datum 8. November 2016
Thema
Seite 2

Displays, ECALL, WLAN, oder auch die V-2-x-Kommunikations- und Backend-Infrastrukturen für den Einsatz beim Motorradfahren übertragen.

Heute bei BMW Automobilen bereits Realität, werden zukünftig auch BMW Motorräder mehr Möglichkeiten bieten, sich mit Systemen und Geräten wie Smartphones oder Navigationsgeräten intelligent und einfach zu vernetzen und fortlaufend aktuell zu halten.

Premiere auf der EICMA 2016 für TFT-Instrumentenkombination zur Vernetzung von Motorrad, Fahrerhelm und Smartphone.

Im Rahmen der EICMA präsentiert BMW Motorrad nun eine Instrumentenkombination mit TFT-Display, welche die Vernetzungsmöglichkeiten zwischen Instrumentenkombination, Fahrerhelm und Smartphone als integrierte Bestandteile von BMW Motorrad ConnectedRide aufzeigt.

Hierbei werden, neben den fahrrelevanten Informationen (Geschwindigkeit, Drehzahl, etc.), Smartphone-basierte Funktionen wie Navigation, Telefonie und Entertainment in einer multifunktionalen Instrumentenkombination motorradoptimiert dargestellt. Mittels Multicontroller werden diese sicher und komfortabel bedient. Der mit Mikrophon und Lautsprechern ausgestattete BMW Systemhelm 7 dient dem Fahrer dabei als Empfangszentrale für akustische Ausgaben wie Navigationshinweise, Telefonie oder Musik.

Intelligente Vernetzung für schnelle Hilfe bei Unfällen und in Notsituationen.

Mit der Sonderausstattung „Intelligenter Notruf“ realisierte BMW Motorrad in diesem Jahr erstmals eine ECALL-Funktion im Motorradbereich und ermöglicht damit schnellere Hilfe bei Unfällen und in Notsituationen. Das System wird ab Anfang 2017 in einem BMW Motorrad als Sonderausstattung ab Werk verfügbar sein. Durch automatische oder auch manuelle Aktivierung sendet der intelligente Notruf im Falle einer Notsituation oder eines Unfalls die Positionsdaten und damit die Koordinaten des Unfallortes vom Motorrad und aktiviert die Rettungskette über das qualifizierte BMW Call Center.



Presse-Information
Datum 8. November 2016
Thema
Seite 3

Modernste Technologien zur Vernetzung der weltweiten Motorrad-Community.

Einen weiteren Schritt zum vernetzten Motorradfahren stellte zudem die Integration einer weltweiten Community von Motorradfahrern über die strategische Partnerschaft mit dem Technologie-Startup Rever dar. Seit 2015 haben Rever-User in 119 Ländern Millionen von Kilometern auf dem Motorrad zurückgelegt und ihre Routen aufgezeichnet. Mit Hilfe der App und Webseite von Rever können Biker die besten Strecken der Welt entdecken, Routen nach Maß zusammenstellen, Fahrten aufzeichnen und ihre Motorradfahrten auf Social-Media-Plattformen teilen. Dies ermöglicht BMW Motorrad, seine Angebote zukünftig in direktem Kontakt mit der Zielgruppe auszubauen und zu optimieren.

Als besonders wichtig für die Akzeptanz solcher neuer Dienste erachtet BMW Motorrad die einfache und nahtlose Integration der bestehenden digitalen Welt des Kunden ins Motorrad. In der Zukunft könnte dies unter anderem durch den durchgängigen Verbund bestehender Systeme, wie etwa DriveNow und ChargeNow, die Bereitstellung von Services über die eigentliche Fahrt hinaus oder sogar die Verbindung zum Smart-Home geschehen.

Pressematerial zu den BMW Motorrädern sowie der BMW Motorrad Fahrerausstattung finden Sie im BMW Group PressClub unter www.press.bmwgroup.com.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Rudolf-Andreas Probst, Kommunikation Motorrad
Telefon: +49 89 382-60964, Fax: +49-89-382-22088

Markus Sagemann, Leiter Produkt- und Lifestyle Kommunikation MINI, BMW Motorrad
Telefon: +49 89 382-68796, Fax: +49 89 382-23927

Internet: www.press.bmw.de
E-mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 31 Produktions-

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Presse-Information

Datum 8. November 2016

Thema

Seite 4

und Montagstätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2015 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,247 Millionen Automobilen und rund 137.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 9,22 Mrd. €, der Umsatz auf 92,18 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2015 beschäftigte das Unternehmen weltweit 122.244 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>